

Hip-Hop-Schule ist top, so sangen die Kinder der Grundschule Exten unter der Leitung der Musiklehrerin Frau Gellermann zur feierlichen Eröffnung des diesjährigen Schulfests am Freitag, dem 13. Juni. Bei strahlendem Sonnenschein und Temperaturen nahe der 30-Grad-Marke zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite – perfekter hätte das Sommerfest kaum eingeleitet werden können.

Von 16 bis 18 Uhr verwandelte sich das Schulgelände in ein buntes Paradies für Kinder, Eltern und Lehrkräfte. Die Atmosphäre war heiter, lebendig und vor allem eins: sommerlich. Das Fest stand ganz im Zeichen des Miteinanders und der Spielfreude. Gemeinsam mit ihren Klassen hatten die Lehrkräfte eine Vielzahl bunter, kreativer und abwechslungsreicher Stationen auf die Beine gestellt.

Ob Hobby-Horsing, Bowling, Sackhüpfen, Bobbycar-Rennen, Sudoku, Bogenschießen, Nagel-Einschlagen, verschiedene Wurf- und Geschicklichkeitsspiele oder Dosenwerfen – für jedes Kind war etwas dabei. Wer fleißig Stempel auf seiner Stempelkarte sammelte und am Ende zehn geschafft hatte, durfte am großen Glücksrad drehen und sich einen kleinen Preis aussuchen. Ein echtes Highlight, das für leuchtende Augen sorgte.

Ein weiterer Magnet war die Cafeteria, organisiert vom engagierten Förderverein der Schule. Mit liebevoll gebackenen Muffins, Laugengebäck, Heißwürstchen, frischem Kaffee und kühlen Getränken war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Dank zahlreicher Spenden aus der Elternschaft konnte so nicht nur geschlemmt, sondern auch Gutes getan werden: Die Einnahmen fließen in die Anschaffung neuer Pausengeräte für den Schulhof. Auch die verlockende Popcorn-Maschine von Familie Morte-Lopez war rege frequentiert und generierte weitere Spendeneinnahmen.

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte Schulleiterin Frau Gerdener die zahlreich erschienenen Eltern und Gäste herzlich. In ihrer Ansprache dankte sie dem Förderverein – insbesondere Frau Navarette Fabisch, Frau Vietmeier und Frau Heim – für die großartige Unterstützung, ebenso wie allen Eltern, Kolleginnen und Kollegen sowie den Schülerinnen und Schülern für ihre tatkräftige Vorbereitung und Mitwirkung. Auch der städtische Bauhof erhielt lobende Worte: Pünktlich zum Fest war der Schulhof mit frischen Hackschnitzeln versehen worden – ein schönes Detail, das zur Wohlfühlatmosphäre beitrug.